



DEIN START 2026

ALL INCLUSIVE

29,90€ statt 49,90€

KEINE STARTGEBÜHR: 59,90€  
NUR FÜR DIE ERSTEN 50 ANMELDUNGEN

SPORTSclub  
WITTENBERGE

JETZT KOSTENLOSES PROBETRAINING: 03877 - 7 95 33 - PERLEBERGER STRASSE 71 - 19322 WITTENBERGE - WWW.SPORTS-CLUB.DE

# WOCHENSPIEGEL

WITTENBERGE | PERLEBERG | PRITZWALK

kostenlos an 43 300 Haushalte | Ausgabe 2 | Sonnabend, 10. Januar 2026

## Kaffeepausch des Seniorenbeirats

**WITTENBERGE.** Beim Kaffeepausch des Seniorenbeirats Wittenberges steht der Notfallordner im Fokus. Er bietet Orientierung und Sicherheit, bündelt wichtige Infos und Unterlagen wie Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, persönliche Wünsche sowie Verträge – oder Tipps, wo sie zu finden sind. Vorgestellt wird er von Holger Pohndorf vom Seniorenbeirat Bad Wilsnack. Der Kaffeepausch findet am Mittwoch, dem 14. Januar, um 14.30 Uhr im DRK-Club, Horning 60 (Betreutes Wohnen) in Wittenberge statt. Alle Interessierten sind willkommen. *WS*

## Queer-Treff für junge Menschen

**WITTENBERGE.** Der Stadtsalon Safari in Wittenberge veranstaltet Treffs für Menschen bis 27 Jahre, die sich als queer identifizieren. Der nächste Termin ist am heutigen Samstag, dem 10. Januar, um 17 Uhr. Beim Queer-Treff kann laut Safari „kreativ gewerkelt, gequascht und bei einem Film gechillt werden“. Für Snacks und Getränke ist gesorgt, der Eintritt frei. Veranstalter ist die Berlin-Brandenburgische Landjugend, der Kreisjugendring Prignitz, Safari und der CSD Prignitz. *WS*

## Büchersafari im Stadtsalon

**WITTENBERGE.** Am Donnerstag, dem 15. Januar, findet im Stadtsalon Wittenberge ab 19 Uhr die „Büchersafari“ statt. In entspannter Runde, bei Saft, Wein und Salzbrezeln, wird über Lieblingsbücher und Neuentdeckungen gesprochen und es werden Lieblingsstellen vorgelesen. Die „Safari“ zieht sich durch alle Genres. Die Veranstaltung ist für alle geeignet, die gern lesen und zuhören. Anmeldung ist nicht erforderlich. *WS*

## Kater gefunden

**WITTENBERGE.** In Wittenberge wurde ein kleiner Kater gefunden. Das Tier ist etwa 6 bis 9 Monate alt, das Fell ist grau und weiß. Gefunden wurde der Kater Anfang Dezember am Sauerstückenweg. Wer seinen Liebling vermisst, kann sich unter Tel. 0174/6448803 melden. *WS*



Foto: Privat

## HEIßER DRAHT

Service:  
**03877/92 32 11**

info.prg@  
wochenspiegel-brb.de

Blick in eine Probewohnung der Elblandwerker in Wittenberge.

## Zwei von drei Gästen bleiben

Elblandwerker ziehen Bilanz des Probewohnens: Mehr Zuzug nach Wittenberge

**WITTENBERGE.** Zwei von drei Menschen, die 2025 zum Probewohnen nach Wittenberge kamen, sind geblieben. Das zeigt eine Bilanz der Elblandwerker, die das Projekt in Kooperation mit der Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Wittenberge und mit Unterstützung der Stadtwerke seit mehr als fünf Jahren tragen. Das ganze Jahr über können Menschen das Leben in der Stadt unverbindlich für eine Woche oder mehrere Monate testen und gleich Leute vor Ort kennenlernen, die Tipps geben und beim Ankommen helfen. Die Elblandwerker sind eine Kooperative für Arbeit, Leben und Wandel in der Region.

„Die Ergebnisse unterstreichen die Beliebtheit und die nachhaltige Wirkung des ehrenamtlichen Modells“, so Christian Soult, ehrenamtlicher Community-Manager der Elblandwerker. Mit einer Auslastung von 91 Prozent waren die beiden Communitywohnungen dieses Jahr fast durchgehend belegt. Rund 20 Gäste – unter anderem aus Berlin und Hamburg – testeten für eine Woche oder auch mehrere Monate das Leben in der Stadt. Die Bleibequote liegt bei 70 Prozent. Damit ziehen mindestens zwei von drei Teilnehmenden dauerhaft in die Kleinstadt an der

Elbe – so die Bilanz der Elblandwerker. Die Elblandwerker sind aktives Mitglied im Netzwerk „Ankommen in Brandenburg“, einem landesweiten Zusammenschluss von über 23 Initiativen, die Zuzug, Rückkehr und Integration in ländlichen Räumen fördern.

Günstiger Wohnraum allein reicht nicht aus, um Zuzug in ländliche Räume nachhaltig zu fördern, so Christian Soult. „Nahzu alle Testbewohner/innen kommen mit dem Wunsch nach sozialer Einbindung und Gemeinschaft.“ Das in Wittenberge etablierte Modell setzt hier an: Es soll einen niedrigschwelligen Zugang zu lokalen Netzwerken, kulturellen Angeboten und gemeinschaftlichem Arbeiten bieten. Mit den kombinierten Angeboten aus Probewohnen, Coworking sowie Kultur- und

Begegnung im Stadtsalon Safari haben in den vergangenen Jahren viele Menschen das Leben in Wittenberge kennengelernt und sind anschließend dauerhaft in die Stadt und die Region gezogen.

Das Probewohnen wirkt auch als Standortinstrument für Arbeitgeber. Neue Mitarbeitende, beispielsweise der Landeshof Wittenberge 2027 sowie des Technologie- und Gewerbezentrums Prignitz, konnten beim Übergang aus Großstädten gezielt unterstützt werden. „Das Modell ermöglicht ein komfortables Ankommen, die Suche nach dauerhaftem Wohnraum sowie das Knüpfen beruflicher und sozialer Netzwerke“, geben die Elblandwerker in einer Mitteilung bekannt. Alle Gäste, die das Probewohnen nutzen oder nur für einen Tag Wittenberge anschauen, erhalten kostenlosen Zugang zum neuen Community-Büro am

## Neues Büro der Elblandwerker zum Coworken in der Altstadt in Wittenberge.

Fotos: Christian Soult/Elblandwerker, Kobie van Rensburg

Steintor in der Wittenberger Altstadt. Ein modernes, niedrigschwelliges Angebot für gemeinschaftliche Arbeitsplätze mit sozialer Einbindung sei für Menschen entscheidend, die viel remote (ortsungebunden) arbeiten und Coworking aus ihren Städten kennen.

Nachdem der Coworking-Standort der Elblandwerker fünf Jahre im TGZ Prignitz angesiedelt war, wird das Gemeinschaftsbüro nun eigenständig durch die Community in zentraler Lage betrieben.

Für das Jahr 2026 haben sich bereits viele Menschen zum Probewohnen angemeldet. Die zwei Communitywohnungen sind die ersten Monate ausgebucht. Um möglichst allen Anfragen gerecht zu werden, würden die Elblandwerker das Angebot gerne mit einer weiteren Wohnung ausbauen und dauerhaft verstetigen. „Wir haben in den letzten fünf Jahren gezeigt, dass unser Ansatz von Probewohnen für viele Menschen aus Großstädten ein echter Einstieg in ein neues Leben in Kleinstädten und ländlichen Regionen ist. Wer seinen Lebensmittelpunkt verlegen möchte, braucht neben bezahlbarem Wohnraum und Jobperspektiven auch den unkomplizierten Anschluss an die Stadtgesellschaft. Wenn wir dem steigenden Bedarf dauerhaft gerecht werden, können wir mit unseren Angeboten viele Menschen in der Prignitz willkommen heißen und Wittenberge langfristig stärken“, sagt Christian Soult. *dre*

„Wer seinen Lebensmittelpunkt verlegen möchte, braucht neben bezahlbarem Wohnraum und Jobperspektiven auch den unkomplizierten Anschluss an die Stadtgesellschaft.“

Christian Soult  
ehrenamtlicher Community-Manager der Elblandwerker

## Schlager im Festspielhaus

**WITTENBERGE.** Am Freitag, dem 16. Januar, um 16 Uhr, gastiert: „Die große Schlager Hitparade – Das Original“ im Kultur- und Festspielhaus Wittenberge. Das Format geht mit frischem Schwung und viel Gefühl in eine neue Runde – moderiert von Maximilian Arland. An seiner Seite stehen die Schlagergrößen Tanja Lasch, Uwe Busse und Alexander Martin. Sie würden „für einen unvergesslichen Nachmittag voller Hits, Emotionen und musikalischer Leidenschaft“ sorgen, so das Kulturhaus. *WS*

Tickets in der Touristinformation Wittenberge, Tel. 03877/929181-82, via E-Mail: tickets@kulturhaus-wittenberge.de und online auf [www.kulturhaus-wittenberge.de](http://www.kulturhaus-wittenberge.de)

## Wochenmarkt: Händler gesucht

**PRITZWALK.** Die Stadt Pritzwalk sucht engagierte Händler mit besonderen Angeboten für ihren Wochenmarkt. Das können frische und handgemachte Produkte sein – gern aus der Region. Der Pritzwalker Wochenmarkt findet zweimal wöchentlich statt. Einmal im Monat von April bis November findet zudem der „PriMa-Treff“ statt. *WS*

Interessenten wenden sich bitte an das Citybüro, Marktplatz 2, Marktleiterin Frau Liebing, Tel. 03395/760845; E-Mail: [citybuero@pritzwalk.de](mailto:citybuero@pritzwalk.de)

**35 Jahre Zahnarztpraxis Bernd Lausmann**

Am 13. Januar bin ich 35 Jahre für meine Patienten mit Freude da.

Die Zeiten waren nicht immer leicht, aber die Arbeit bereitet mir noch immer viel Spaß.

Ich möchte mich bei meiner Ehefrau, der Familie und meiner Helferin, die mir seit 25 Jahren zur Seite steht, und meinen treuen Patienten herzlich bedanken.

Da ich weiterhin viel Freude an meiner Arbeit habe, freue ich mich auf weitere schöne Jahre.

Ihr Bernd Lausmann  
Große Str. 13, 19336 Bad Wilsnack

NEUER HENNINGS HOF SPORT- & VITAL-RESORT

DINNEBIER HOTELS

NEUER HENNINGS HOF SPORT- & VITAL-RESORT

**Sonntags-Brunch**  
bis zum 22.03.2026  
Immer Sonntags von 11:30 Uhr bis 14:00 Uhr  
Henningshof 3 | 19348 Perleberg  
NUR 35,00 € PRO ERW.

\* außer an Feiertage; ggf. separate Brunchangebote

Reservierungen unter:  
Tel. 03876 - 792 100 | Email: [reservierung-nhh@dinnebiehotels.de](mailto:reservierung-nhh@dinnebiehotels.de)  
Hennings Hof 3 | 19348 Perleberg | [www.dinnebiehotels.de](http://www.dinnebiehotels.de)